

Beschlussvorlage



Sachbearbeitung Tiefbau
Datum 17.12.2020

Beschluss Ausschuss für Technik und Umwelt öffentlich 19.01.2021

Vorlage Nr.: 2020/160

Betreff: **Verschwenkung Fahrweg an der Vereinsanlage Kleintierzüchter Flst.
938/18**

- **Vorstellung des Entwurfs mit Kostenberechnung**
- **Baubeschluss**

Anlagen: Anlage 1 BP-Vereinsanlagen-Lauter-mitText
Anlage 2 Kostenberechnung
Anlage 3 - Fotos

Beschlussantrag:

Der Umsetzung der Maßnahme entsprechend Bebauungsplan und der Kostenberechnung vom 16.12.2020 zum Umbau des Fahrwegs Am alten Sportplatz (Verschwenkung an der Vereinsanlage Kleintierzüchter) wird zugestimmt. Der Baubeschluss wird gefasst.

Burghard, Jörg

Steffen Weigel
Bürgermeister

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:

ja nein

Auswirkungen auf den Stellenplan:

ja nein

Straßen- und Tiefbau:

Baukosten lt. Kostenberechnung vom 16.12.2020	
Straßen- und Tiefbau brutto	68.192,00 €
Nebenkosten (Vermessung, Ing.-leistungen, Rundung)	
brutto	6.808,00 €
<hr/>	
Gesamtkosten, brutto (inkl. 19% Mwst.)	75.000,00 €

Die erforderlichen Mittel sind im Vermögenshaushalt 2021 beantragt.

Die Investition löst ab 2021 folgende jährliche Abschreibung aus:

Der neu hergestellte Straßenkörper hat eine Nutzungsdauer von 50 Jahren. Dies führt zu einer jährlichen Abschreibung von 1.500 €.

Sachverhalt:

Der Straßenabschnitt Am alten Sportplatz entlang der Vereinsanlage der Kleintierzüchter soll entsprechend Bebauungsplan –in Kraft getreten am 29.01.2016 – umgebaut werden. Durch die geplante Ausführung einer Verschwenkung innerhalb der bisherigen Trasse soll damit auf ca. 90 m ein Gewässerrandstreifen entlang der Lauterböschung ausgebildet werden und die Straße vom Gewässer abgerückt werden. Der Weg wird sehr stark von Radfahrern genutzt und weist erhebliche Schäden auf.

Angetroffene Situation:

- durchgängig asphaltierter Verkehrsweg in teilweise schlechtem Zustand
- Gewässerrandstreifen wie gefordert (laut B-Plan mindestens 5 m) nicht vorhanden
- Anschlussbereich zum weiterführenden Radweg in schlechtem Zustand
- Übergangsbereich zum dort befindlichen Steg (Höhe Musikerheim) in schlechtem Zustand

Geplante Maßnahmen:

- Verschwenkung des bestehenden Verkehrswegs auf ca. 90 m
- Fahrbahnbreite eingeplant für Einsatzfahrzeuge + Begegnung mit Radverkehr (0,25 m + 2,50 m + 0,25 m + 1,00 m = 4,00 m)
- Rodung noch existenter Bäume (Linden) im Baubereich, da Baumbestand bereits überwiegend abgängig ist
- im Gegenzug Ersatzpflanzung von gerodeten Bäumen (ortstypisch oder heimisch)
- Einbau Bodenmaterial für geforderte Maßnahmen (Boden, Natur und Landschaft)
- Belassen des Verkehrswegs in westlicher Richtung (ca. 100 m; Ri. Lauterpark)
- Anpassen des Übergangsbereichs Steg – Lauterradweg
- Belassen der Straßenbeleuchtung (evtl. mit Ausleger im Verschwenkungsbereich) oder Mitverschwenken der Beleuchtungstrasse (betrifft 3 Leuchtenstandorte)
- durch Einbau von Schotterrassen soll der Fahrbahnrandbereich stabilisiert werden und für Ausweich- und Haltemöglichkeiten sorgen

Die Baumaßnahme wird beschränkt ausgeschrieben.

Die Rodungsarbeiten werden bis Ende Februar 2021 ausgeführt

Der Baubeginn des Straßenbaus ist im April 2021 geplant.

